

FUSSBALL

Doppelpack von Guselbauer brachte St. Valentin einen glücklichen Sieg

ST. VALENTIN. In der 13. Runde der Oberösterreich-Liga empfing der ASK St. Valentin auf heimischer Anlage den Aufsteiger SPG Friedburg/Pöndorf.

Mit dem knappen 3:2-Erfolg sicherte sich die Elf von Trainer Peter Riedl den fünften Heimspiel der Saison und steht nun mit 23 Punkten drei Zähler hinter Spitzenreiter Wallern/St. Marienkirchen. ASK-Kapitän Daniel Guselbauer gelang durch einen Elfmeter in der 22. Minute und einen schönen Schlenzer in der 88. Minute ein Doppelpack. Für den zwischenzeitlichen Ausgleich zum 2:2 sorgte Peter Roselstorfer in der 64. Minute. Der



ASK-Mittelfeldspieler Gabriel Schneider (l.) im Zweikampf mit Rumen Kerekov, dem torgefährlichsten Akteur der Oberösterreich-Liga in der Vorsaison.

Sieg war deswegen glücklich, weil die Gäste in der Nachspielzeit noch einen Elfmeter leichtfertig vergaben. Auffällig waren auch die acht Gelben Karten.

Niederlage in Micheldorf

Nach dem 3:0-Sieg gegen die Union Edelweiß, musste die Union St. Florian auswärts gegen den SV Grün-Weiß Micheldorf eine 2:0-Niederlage hinnehmen. Mato Simunovic brachte die Gastgeber mit einem traumhaften Volleyschuss in der 21. Minute in Führung. St. Florian fand gegen die kompakte Defensive kein Rezept. Marko Kovjenic erhöhte in der 93. Minute auf den Endstand. St. Florian liegt nun mit 17 Punkten auf Platz 9. ■